

## PRESSEMELDUNG

Tel.: 0211.6707.830

Fax: 0211.6707.829 christa.bruester@bauforumstahl.de www.bauforumstahl.de

> Christa Brüster 18.03.2021

Text + Bild unter <u>www.bauforumstahl.de/presse</u>

bauforumstahl e.V. legt politische Forderungen vor

## Wahlprüfsteine zur Bundestagswahl 2021 veröffentlicht

bauforumstahl e.V. hat die Wahlprüfsteine zur Bundestagswahl 2021 an alle demokratischen Parteien Deutschlands adressiert. Behandelt werden die Themenkomplexe Klimapolitik, Ausschreibung und Vergabe, Wohnungsbau, Baukosten, Infrastrukturprojekte, Fachkräfte, Digitalisierung und Innovationen. Die Parteien sind aufgefordert, bis Montag, 3. Mai 2021 Stellung zu beziehen.

"In enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand haben wir die Themen gebündelt, die unseren Mitgliedsunternehmen auf den Nägeln brennen - von der Vergabe öffentlicher Aufträge bis hin zur Förderung von Forschungsvorhaben. Darüber hinaus stehen Themen wie Klimapolitik, Fachkräftemangel sowie das Vorantreiben der Digitalisierung auf öffentlicher Seite eine große Rolle", erklärt Dr. Rolf Heddrich, Geschäftsführer und Sprecher bauforumstahl e.V.

Die laufende 19. Wahlperiode des Deutschen Bundestages geht am 26. September zu Ende. Die politische Konstellation im Bund mit der sogenannten regierenden großen Koalition macht die Besonderheit dieses Superwahljahres aus. Jetzt erwartet der Verband mit Spannung die Rückmeldung der Parteien. "Eine nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Stahlbauindustrie ist für Deutschland nicht nur in Sachen Klimapolitik, sondern

auch aus ökonomisch und sozialpolitischer Verantwortung heraus von herausragender Bedeutung. Dies muss sich in den politischen Zielen der Parteien deutlich widerspiegeln", betont Heddrich.

Das vollständige Dokument ist auf der Homepage Politik (bauforumstahl.de) veröffentlicht.

bauforumstahl e.V. (BFS) ist der Spitzenverband für das Bauen mit Stahl in Deutschland. Gemeinsam mit dem Deutschen Stahlbau-Verband DStV vertritt er die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Fachwelt, Medien und Öffentlichkeit, bietet Wissenstransfer und engagiert sich in Forschung und Normung. Übergeordnetes Ziel ist es, die Stahlbauweise unter Berücksichtigung ganzheitlicher Aspekte wie Wirtschaftlichkeit, Sicherheit, Flexibilität und Nachhaltigkeit zu fördern. Zu den rund 350 Mitgliedern zählen alle namhaften deutschen Stahlbauunternehmen, Vorlieferanten und Folgegewerke, Architektur- und Ingenieurbüros sowie Hochschulen und

Universitäten. www.bauforumstahl.de

## Bildmaterial



Dr. Rolf Heddrich, Geschäftsführer und Sprecher bauforumstahl e.V. Foto: bauforumstahl e.V.

Das Bildmaterial darf kostenfrei unter Angabe des Copyrights nur im Zusammenhang mit der Berichterstattung zum Thema dieser Presseinformation genutzt werden. Wir bitten um ein Belegexemplar.